Jennifer Speidel

Von: Christian Ruder <christian.ruder@wd-regionet.ch>
Gesendet: Mittwoch, 11. November 2026 11:20
An: Manuela Herren
Cc: Jennifer Speidel; Kajetan Wyss; Manuel Bleuler
Betreff: AW: Vertragsurkunde Glasfasererschliessung; In den Hagenbuchen 8, 4144 Arlesheim

Kennzeichnung: Zur Nachverfolgung
Kennzeichnungsstatus: Gekennzeichnet

Guten Tag Frau Herren,
wie grad telefonisch besprochen hier die Antworten.

In diesem Zusammenhang möchten wir uns erkundigen, ob die Erschliessung für den Eigentümer kostenlos ist und welche Auswirkungen bzw. Verpflichtungen sich für den Eigentümer aus der Umsetzung ergeben.
Der Glasfaseranschluss wird vom Übergabepunkt im Keller bis in die Wohnung kostenlos installiert. Mit der Installation gehen Sie keine direkte Verpflichtung ein, den Anschluss oder einen bestimmten Anbieter zu nutzen. Über das Glasfasernetz stehen Ihnen verschiedene Anbieter zur Verfügung, darunter Quickline, Swisscom, Sunrise, Salt und weitere.
Quickline wird das bestehende TV-Kabelnetz schrittweise ausser Betrieb nehmen, sobald alle Kundinnen und Kunden auf die neue Technologie umgestellt wurden. Auch die anderen Anbieter sind angehalten, den Technologiewechsel vorzunehmen, da Swisscom ihr altes Kupfer-Telefonnetz künftig ebenfalls stilllegen und zurückbauen wird. Der genaue Zeitplan dafür steht derzeit noch aus.
Dadurch entsteht zwar keine unmittelbare Verpflichtung zum Wechsel, langfristig ist der Umstieg auf Glasfaser jedoch faktisch notwendig. Andernfalls wird künftig keine Telekommunikationsinfrastruktur (Internet, Fernsehen und Festnetz) mehr in der Wohnung zur Verfügung stehen.

Des Weiteren wird im Vertrag erwähnt, dass das Kupfernetz zu gegebener Zeit ausser Betrieb genommen wird. Hierzu bitten wir Sie um nähere Informationen. Insbesondere interessiert uns, welche Einschränkungen für die Mieter daraus entstehen können und wie häufig mit solchen Unterbrüchen zu rechnen ist.
Wie bereits erwähnt, wird die Swisscom ihr bestehendes Kupfernetz zurückbauen, da sie ihre Dienste künftig über unser Glasfasernetz anbietet. Einen genauen Zeitplan für den Rückbau gibt es derzeit noch nicht. Es ist jedoch davon auszugehen, dass Swisscom zeitnah damit beginnen wird, sobald der Ausbau unseres Glasfasernetzes – voraussichtlich Anfang bis Mitte 2028 – abgeschlossen ist.

Zudem möchten wir gerne wissen, ob eine Begehung vor Ort mit uns erforderlich sein wird, falls Leitungen verlegt oder bauliche Anpassungen vorgenommen werden müssen.
Vor Beginn der Arbeiten führen wir eine Besichtigung vor Ort durch. Diese erfolgt in der Regel nach Eingang des unterzeichneten Vertrags, da uns erst dann die erforderlichen Kontaktdaten für die Terminvereinbarung vorliegen. Bei der Besichtigung wird festgelegt, an welcher Stelle die Glasfaserleitung ins Gebäude eingeführt wird und wo der Building Entry Point (BEP) installiert werden soll.
Ausserdem prüfen wir die möglichen Leitungswege zu den einzelnen Wohnungen, sowie den optimalen Standort des jeweiligen EGT (Glasfaseranschluss in der Wohnung; Zugang eine Wohnung als Beispiel).

Freundliche Grüsse

Christian Ruder
Projektleiter

WD RegioNet AG
Solothurnstrasse 80